



Ortsbeirat Niedernhausen

- Legislaturperiode 2021 - 2026 -

Niederschrift 12. öffentliche Sitzung

Datum	Ort	Beginn	Ende	Seitenzahl
19.01.2023	Ratssaal, 1.Stock Rathaus, Wilrijkplatz	19:40 Uhr	20:40 Uhr	5

Anwesend:

A	Stimmberechtigt			
1.	Hans-Peter Christof Klopsch	8.	Ulrike Amberger	
2.	Bernhard Walentin			
3.	Natalie Rolfes			
4.	Giuseppe Papalia			
5.	Stefan Hauf			
6.	Sylvia Hoffmann			
7.	Sauerborn			
B	nicht stimmberechtigt			
	Herr Neugebauer			
D	Verwaltung			
1.	Herr Rothert			
2.				
E	Schriftführer			
1.	Giuseppe Papalia			
Entschuldigt:				
1.				
2.				

Vor der Tagesordnung		J	N	E
Bürgerfragen <ol style="list-style-type: none"> Herr Ringel erläutert, dass es auf einer Straße keine zwei verschiedenen Geschwindigkeitsbegrenzungen geben darf. Herr Lauber hat wohl in vergangener Sitzung erklärt, dass dies per Gerichtsbeschluss möglich ist. Diese Behauptung müsste durch die Gemeinde geprüft und dem OBR vorgelegt werden. Des Weiteren spricht er die Geschwindigkeitsanzeige in der Straße am Wertstoffhof an. Diese sollte beidseitig vorhanden sein. Diese wurde zwei Wochen nach Aufstellung wieder abgestellt. Es soll eine blinkende Tempoanzeige mit der technischen Möglichkeit der nachträglichen Geschwindigkeitsauswertung installiert werden. In der Ahornstraße steht bei Einmündung der Taunusstraße kein Schild, dass die Ahornstraße Vorfahrt hat und die Taunusstraße rangniedriger ist, und Vorfahrt gewähren muss. Bei den anderen Straßeneinmündungen ist dieses Schild vorhanden. Hier fehlt ein Schild. An der Einmündung der Taunusstrasse in die Ahornstrasse wäre es hilfreich für die von rechts kommenden Fahrzeugen aus der Taunusstrasse ein VORFAHRT-Achten-Schild aufzustellen, obwohl es nach der StVO nicht erforderlich ist. 				
1.	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden, Feststellung der Tagesordnung <ul style="list-style-type: none"> Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Fassung einstimmig angenommen 	8	0	0
2.	Mitteilungen des Ortsvorstehers <ul style="list-style-type: none"> Der Ortsvorsteher begrüßt das neue Ortsbeiratsmitglied, Herrn Sauerborn (OLN). Er informiert die OBR-Mitglieder, daß die der Einladung beigefügte Einwilligungserklärung zur Datenerhebung und-verwendung unbedingt an die Verwaltung ausgefüllt und unterzeichnet zurückzusenden ist (auch wenn früher eine ähnliche Erklärung abgegeben wurde), da dies für die Bearbeitung der Daten erforderlich ist. Der Ortsvorsteher informiert die Mitglieder, dass das OBR-Mitglied, Herr Langanki (die Grünen), ihm sein Ausscheiden aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen mitgeteilt hat. Er bedankt sich bei Herrn Langanki für seine Mitarbeit und bedauert sein Ausscheiden. Die vorgesehene Vorstellung der "Polizistin vor Ort" wird auf die nächste Sitzung des OBR verschoben. 			
3.	Genehmigung der Niederschrift vom 24.11.2022 <ul style="list-style-type: none"> Die Niederschrift wird mit einer Enthaltung angenommen 	7	0	1

<p>4.</p>	<p>Verwendung Ortsbeiratsmittel (grundsätzliche Diskussion)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Klopsch bittet um Anregungen und Ideen der OBR-Mitglieder. - Er informiert die Mitglieder, daß sich alle Vereine, die in der letzten Sitzung mit einer Spende aus Ortsbeiratsmitteln bedacht wurden, sich bei ihm schriftlich oder mündlich bedankt haben. Der Verein Tshwane Township Kids e.V. z.B. hat mitgeteilt, dass mit der Förderung die Verpflegung der Kinder für einen Monat sichergestellt ist - Frau Hoffmann regt an, dass Graffiti in Niedernhausen häufig mit einem besonderen Merkmal auf sich aufmerksam machen. Sie möchte, dass mit einer Belohnung von z. B. 500,00 € der/die Verursacher/in ausfindig gemacht wird. Herr Walentin bestätigt dies. Herr Rothert meint dazu, dass angeregt wurde, dass die Gemeinde eine Internetseite für etwaige Tipps einrichtet. Herr Hauf sagt, dass dies vorerst mit der Polizei (z.B. Polizistin vor Ort) besprochen werden sollte. Frau Rolfes regt an, dass Künstler/innen Flächen zur Verfügung gestellt werden. - Herr Hauf hat einen Vorschlag zum Vorgehen zur Verwendung der OBR-Mittel: Es sollten auch Vorschläge aus der Bevölkerung Niedernhausens berücksichtigt werden. 			
<p>5.</p>	<p>GV/0251/2021-2026</p> <p>Baugebiet Farnwiese - Konzept zur Veräußerung der gemeindlichen Baugrundstücke</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Klopsch erläutert die Gemeindevorstandsvorlage - Herr Hauf fragt an, ob die vorderen Grundstücke zusammengelegt werden können, da sie ortsnaher liegen und der Verkauf dann auch in Form der Konzeptvergabe erfolgen kann. Herr Rothert erklärt, dass dafür der Bebauungsplan geändert werden müsse. - Herr Klopsch erläutert, dass das „Einheimischenmodell“ nicht mit dem früheren Modell der Vergabe der Grundstücke auf dem Schäfersberg zu vergleichen ist und zusätzlich lt. Vorlage der Verwaltungsaufwand und die Gefahr von Rechtsstreitigkeiten beim Verkauf deutlich höher ist. Zudem ist dabei die Gefahr nicht auszuschließen, dass die Erwerber nach diesem Modell aufgrund des fehlenden finanziellen Backgrounds nicht in der Lage sind, das Grundstück zeitnah zu bebauen. - Herr Klopsch weist zusätzlich darauf hin, dass aus seiner Sicht eine Grundstücksvergabe nach dem “Einheimischenmodell“ nur den Personenkreis einengt, der diese Grundstücke erwerben darf. Eine Reduzierung des marktüblichen Kaufpreises sollte damit nicht verbunden sein, da im Haushalt für den Verkauf der gemeindeeigenen Grundstücke ein Betrag von € 6 Mio. eingestellt ist, der auch für die Aufgaben der Gemeinde benötigt wird. - Herr Hauf äußert sich nur für das Modell 1 a (=Höchstgebot) zuzustimmen. - Der Ortsvorsteher weist abschließend darauf hin, dass mit der vorliegenden Vorlage der Gemeindevorstand nur mit der Ausarbeitung eines Modells zum Verkauf der Grundstücke beauftragt wird. Dieses Modell ist dann dem Ortsbeirat sowie 			

	<p>den Gemeindegremien zur Diskussion und Entscheidung vorzulegen. Er kann sich persönlich eine Zustimmung zum "Einheimischenmodell" nur dann vorstellen, wenn dieses rechtssicher gestaltet werden kann, was er bezweifelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nach längerer Diskussion wird über die Vorlage in Form des Vorschlags des Gemeindevorstands abgestimmt. 	7	1	0
6.	<p>GV/0396/2021-2026/1 Beschlüsse zu den Themen Klimaschutz/Energiewende, Schlussbericht; hier: Anlage 10</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auf Hinweis von Herrn Rothert wird im Antrag an 2 Stellen die Formulierung „die Gemeinde überlegt“ geändert in „die Gemeinde prüft“ - Der Ortsbeirat nimmt dies und die Vorlage zur Kenntnis 			
7.	<p>GV/0423/2021-2026 Sanierung Rathaus Niedernhausen - Farbkonzept Fassade</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frau Hoffmann merkt an, dass die Farbgestaltung des Rathauses im Zuge der Sanierungsarbeiten einheitlich im Farbton des denkmalgeschützten Teils ausgeführt werden sollte und nicht -wie vorgeschlagen- der Anbau in einem grauen Farbton angelegt wird. - Herr Klopsch bittet den OBR, direkt in der geänderten Form abzustimmen: Der OBR bittet den Gemeindevorstand, den Farbton auf ein einheitliches Rosa im Zuge der Sanierungsarbeiten zu ändern und dies -falls erforderlich- so mit der Denkmalbehörde abzustimmen. - Der Antrag wird in der geänderten Form einstimmig angenommen 	8	0	0
8.	<p>Verwaltungsmitteilungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - nachfolgende Verwaltungsmitteilungen wurden zur Kenntnis genommen. 			
8.1	<p>VM/0120/2021-2026 Baumfällungen in Niedernhausen 2022 / 2023</p> <p>Wegen Trockenschäden müssen im Ortsteil Niedernhausen 9 Bäume gefällt werden. Die genauen Standorte sind aus der Vorlage ersichtlich.</p>			
8.2	<p>VM/0122/2021-2026 Schaukästen</p> <p>Im Text der VM wird fälschlicherweise ein Beschluss des Ortsbeirats Niedernhausen vom 24.11.2022 erwähnt. Dieser Beschluss wurde vom OBR Oberseelbach gefasst. Die VM betrifft den OBR Niedernhausen nicht.</p>			
8.3	<p>VM/0128/2021-2026 Straßenreparaturen 2023 im Gemeindegebiet Niedernhausen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Folgende größere Straßenreparaturen sollen in diesem Jahr im Ortsteil Niedernhausen ausgeführt werden: Bahnhofstraße: Erneuerung Asphaltdeckschicht von Einmündung Platter Str. bis Ecke Austrasse/Bahnhofstraße 			

<p>9. Verschiedenes</p> <p>1. Thema Aktion saubere Flur</p> <p>Herr Klopsch informiert den OBR über die Frage eines Bürgers, warum im Ortsteil Niedernhausen bisher (mit Ausnahme Schäfersberg) keine "Aktion saubere Flur" durchgeführt wurde und stellt diesen Punkt zur Diskussion. Er weist darauf hin, dass in den anderen Ortsteilen diese Aktion von den Vereinen bzw. vom Schäfersbergteam durchgeführt wird.</p> <p>Frau Hofmann gibt zu bedenken, dass dies in diesem Jahr nur noch kurzfristig (bis ca. Mitte März) möglich ist, da später das Wachstum der Pflanzen bereits fortgeschritten ist und eine zu späte Durchführung der Natur eher schadet.</p> <p>Frau Rolfes regt an, dass der OBR in den kommenden Jahren die Aktion Saubere Flur selbst planen und durchführen sollte. Dazu sollten örtliche Vereine um Unterstützung gebeten werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für dieses Jahr will der Ortsvorsteher mit der Verwaltung (Herrn Stappel und Herrn Kisa) prüfen, ob und an welchen Orten die Aktion Saubere Flur z.B. mit den Jugendlichen vom I 4 und den örtlichen Pfadfindern durchgeführt werden kann. 				
	<p>Niedernhausen, den 30.01.2023</p> <p></p> <p></p> <p>Ortsvorsteher Schriftführer</p>			